

Kloster- und Stadtinformation Rehna

Kirchplatz 1a, 19217 Rehna

Tel.: 03 88 72 - 527 65, Fax: 03 88 72 - 527 67

e-mail: info@kloster-rehna.de, www.kloster-rehna.de

Kloster- und Stadtführungen

Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag: 10 - 17 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 11 - 17 Uhr

Eingeschränkte Öffnungszeiten von Nov. bis März:

Dienstag - Freitag: 10 - 16 Uhr

Zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen.

Eintritt:

Erwachsene 4,00 €, ermäßigt 3,00 €

Kinder unter 15 Jahren: Eintritt frei

Mit freundlicher Unterstützung von:



Stiftung für Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement in Mecklenburg-Vorpommern



Landkreis Nordwestmecklenburg
wo die Seele lächelt...

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages:



Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien



13. Auflage, 95.000 - 102.500

Gestaltung: © Michaela Schmidt
m.schmidt@sandwichpicker-berlin.com

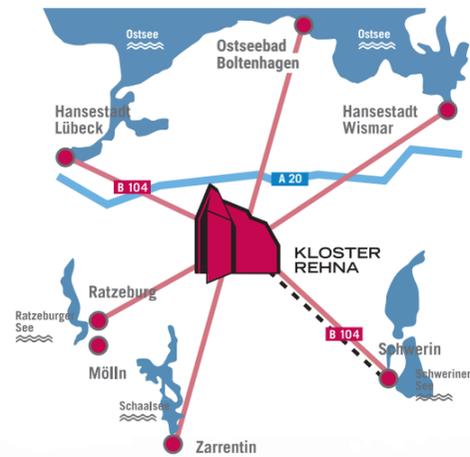
Feste

Am **7. und 8. August 2021** findet das **12. Klosterfestival** statt. Das Familienfest der besonderen Art mit Kunsthandwerkermarkt, einem großen Kinderland, viel Musik und Tanz, Kunst und Kulinarik ist einer der Höhepunkte des städtischen Lebens in Rehna und in der Region.

Das **Martensmannfest** im November erinnert an den Lübecker Boten, der jedes Jahr zu Martini ein Fass Lübecker Rotspon zum Herzog nach Schwerin brachte.



Umgebungskarte



Klosterpassage



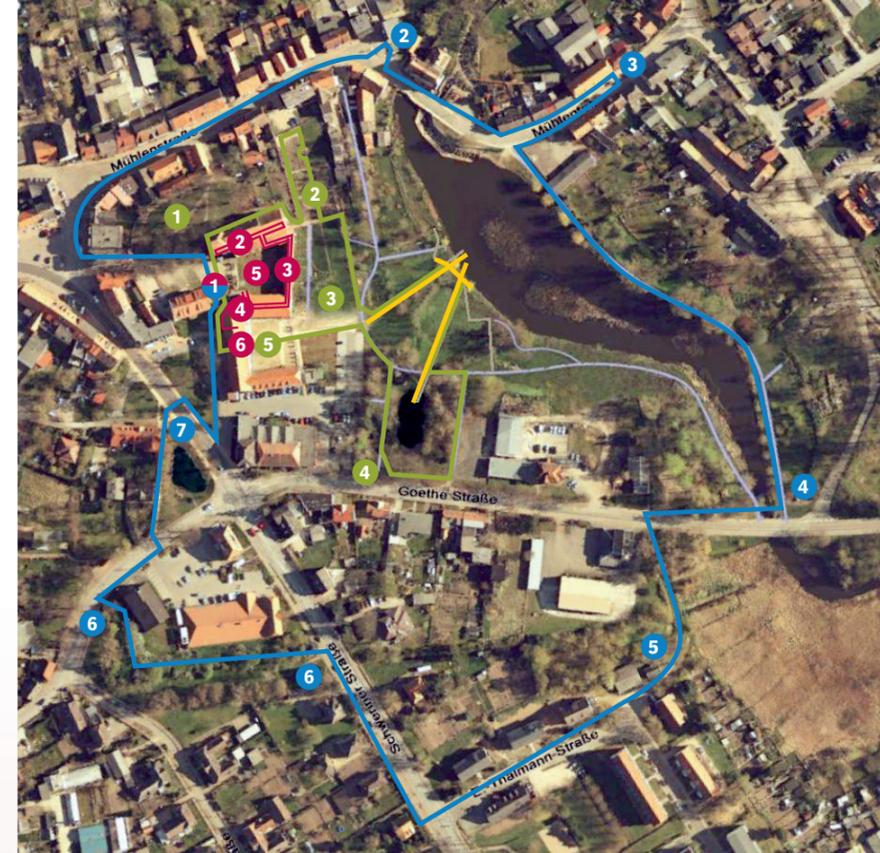
Mühlenteich



Kirchplatz



Weihnachtliche Klosterkirche



Brunnenrundgang

Vorbei an vier artesischen Brunnen und entlang des ehemaligen Klosterwalls führt der Rundgang um das einstige Klosterareal.

- 1 Kloster- und Stadtinformation
- 2 Mühlenbrunnen
- 3 Trina Kiels-Brunnen
- 4 LPG-Denkmal
- 5 Brunnen am Molkereberg
- 6 Klosterwall
- 7 Mönch-Ernestus-Brunnen



Mönch-Ernestus-Brunnen

Rundwege durch die Klosteranlage

Um den Gästen den Zugang zu allen großen und kleinen sehenswerten Dingen im und am Kloster zu ermöglichen, ist ein Wegeleitsystem mit vielen Hinweisen und Erläuterungen aufgebaut worden. Die nebenstehende Karte mit drei Rundgängen erleichtert das Erkunden der Anlage.

Klosterrundgang

Von der Kloster- und Stadtinformation aus führt der Rundgang durch den Kreuzgang, die Kirche und das Gästerefektorium. Bei Gruppenführungen kann auch der Gerichtssaal mit seinen besonderen Wandmalereien gezeigt werden.

- 1 Kloster- und Stadtinformation
- 2 Klosterkirche
- 3 Kreuzgang
- 4 Gästerefektorium
- 5 Nonnengarten
- 6 Propsteihof

Gartenrundgang

Der Weg um die Kirche führt in den Klostergarten mit den vier Themen Duftpflanzen, Heilpflanzen, Blütenpflanzen und einem Bibelgarten. Das Kneippbecken, die von Amsberg-Laube und der artesischen Brunnen im Propsteihof sind weitere sehenswerte Teile.

- 1 Kirchplatz
- 2 Klostergarten
- 3 Kneippbecken
- 4 v. Amsberg-Laube
- 5 Artesischer Brunnen



KLOSTER REHNA

ehemaliges Prämonstratenserinnen-Kloster



Europäische Route der Backsteingotik

Kloster Rehna

Das Kloster Rehna ist eine der größten mittelalterlichen Klosteranlagen in Mecklenburg-Vorpommern. Die Klosterkirche, der Kreuzgang, das Gästereferktorium und der Gerichtssaal sind Zeugnisse mittelalterlicher Baukultur. Eine Parkanlage mit sehenswertem Klostergarten und einem Kneippbecken laden zu längerem Verweilen ein.



Kloster- und Stadtinformation

Die Kloster- und Stadtinformation ist Eintrittskasse und Klosterladen. Auskünfte über das Kloster und die Stadt, Bücher, Prospekte, Postkarten und Klosterlikör werden hier angeboten. Anmeldung von Klosterführungen unter Tel. 03 88 72 - 527 65.



Das Erbe der Prämonstratenser

Kloster Rehna - Korrespondenzort zur Sonderausstellung „Mit Bibel und Spaten. 900 Jahre Prämonstratenser-Orden“

1121 gründete Norbert von Xanten im französischen Prémontré mit einer kleinen Gruppe „frommer Aussteiger“ eine Glaubensgemeinschaft. Binnen weniger Jahrzehnte erwuchs daraus der Prämonstratenser-Orden.



Das Jubiläum 900 Jahre Prämonstratenser-Orden wird 2021 weltweit gefeiert. Die Wanderausstellung „Mit Bibel und Spaten“ stellt im belgischen Löwen, in Magdeburg und Prag einzigartige Kunstwerke aus verschiedenen Prämonstratenser-Klöstern aus. Unter anderen mittelalterlichen Kunstwerken wird die Predella des Rehnaer Altars zu sehen sein.

Kloster Rehna ist einer der acht Korrespondenzorte der Ausstellung. In Themenführungen, Vorträgen und musikalischen Annäherungen wird 2021 im Kloster Rehna die besondere Geschichte eines Prämonstratenserinnen-Klosters erzählt. Wie prägte der charismatische Ordensgründer die Klöster im Norden und wie eigenständig konnte ein Frauenkloster agieren?

21. Februar Weltgästeführertag „Musik liegt in der Luft“
Eröffnung der Veranstaltungsreihe zum Prämonstratenser-Themenjahr

Alle Veranstaltungstermine finden Sie auf www.kloster-rehna.de/Veranstaltungen

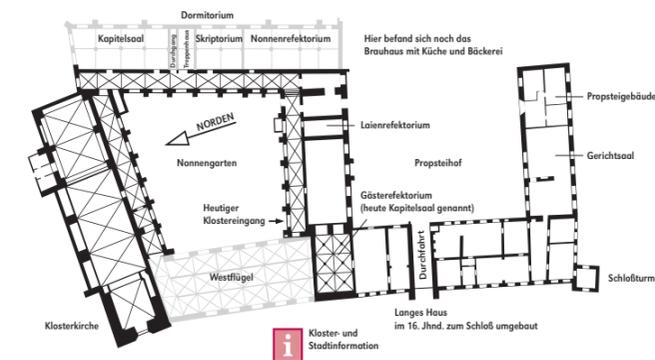


Geschichte der Klosteranlage

Die Gründungsurkunde des Nonnenklosters ist auf das Jahr 1237 datiert. Das Kloster, das bis zu 30 Ordensschwestern und bis zu 60 Laienschwestern beherbergte, gehörte ab 1319 dem Prämonstratenser-Orden an. Sowohl adlige Familien als auch Lübecker Patrizierfamilien schickten ihre Töchter ins Rehnaer Kloster und stifteten umfangreiche Ländereien. Erst durch Um- und Erweiterungsbauten erhielt das Kloster seine heutige Gestalt. 1552 wurde die Klostergemeinschaft aufgelöst und die Gebäude seitdem auf unterschiedliche Art und Weise genutzt.

Grundriß der Klosteranlage heute

Grundriß der Klosteranlage bis 1552



Pilgern – Wandern – Radeln



Durch eine sanfte Landschaft gibt es ausgehend vom Kloster Rehna Wander- und Pilgerwege zu den Klöstern Ratzeburg und Zarrentin sowie nach Lauenburg (Elbe). Karten zu diesen Wegen sind in der Kloster- und Stadtinformation Rehna erhältlich.

Bemerkenswerte Details im Kloster

Wandmalereien und Skulpturen wie die klugen und törichten Jungfrauen sind zu entdecken. Sehenswert sind unter anderen der Schnitzaltar, das Chorgestühl und der Messingleuchter in der Kirche sowie ein Epitaph und die Orgel. Ein wichtiges Transportmittel beim Bauen war im Mittelalter das Lauftrad. Ein solches befindet sich am Kirchturm des Klosters und kann bei Kinderführungen und Festen ausprobiert werden.



Musik & Theater im Nonnengarten 2021

21. Februar Weltgästeführertag „Musik liegt in der Luft“
29. Mai Ensemble Echo – a capella
17. Juli Salon d'histoire – Chansonsabend mit Bettina Ullrich
7. und 8. August **12. Klosterfestival**
3. September Ensemble YXALAG – eine Hommage an den Klezmer



Alle Informationen zu den Konzerten und anderen Veranstaltungen auf www.kloster-rehna.de/Veranstaltungen

Kunstaussstellungen im Kreuzgang

Zum mittelalterlichen Kreuzgang bildet zeitgenössische Kunst einen reizvollen Kontrast. Von April bis Oktober werden im Kreuzgang des Klosters wechselnde Kunstaussstellungen präsentiert.

Alle Informationen auf www.kloster-rehna.de/Veranstaltungen



Kneippanlage

In Rehna gibt es sechs artesische Brunnen, die ohne Pumpen das kühle und erfrischende Wasser aus 75 m Tiefe sprudeln lassen. Der Brunnen im Propsteihof speist auch die Kneippanlage im Klostergarten. Pfarrer Kneipp (1821 - 1897) entwickelte auf der Grundlage der Klostermedizin naturheilkundliche Methoden zur Gesunderhaltung. Das Kneippbecken bietet als Teil seiner Heilmethoden Gelegenheit zum Wassertreten.



Klostergarten

Klostergärten waren über Jahrhunderte die Orte, an denen naturheilkundliches Wissen gesammelt und niedergeschrieben wurde. Dieses bildet die Grundlage für die heutige Medizin. Der Garten im Kloster Rehna stellt vier verschiedene Themen vor: den Heilpflanzengarten, den Blütengarten, einen Bibelgarten und einen Duftgarten. Ein Bienenstock im Klostergarten sorgt für lebendiges Insektenleben.

